Wartburgkreis: Edle Samtpfoten präsentieren sich in Thal

11.06.2014 - 15:00 Uhr
Spitze Ohren oder gekräuselte, blaue Augen oder grüne, weißes, graues oder braun-geflecktes Fell, in allen Farben und Größen präsentierten sich etwa 44 rassige Samtpfoten im Thaler Tenniscenter.

Weich und geschmeidig ist das Fell von "Angel von Winterstein", die Christian Zank gehört. Hier genießt sie eine Streicheleinheit der kleinen Milena. Foto: Susanne Reinhardt

Thal. Eingeladen zu dieser Schau, bei der neben allen Katzenfreunden vor allem die Kinder angesprochen waren, hatte "Thuringia Cats", der 1. Thüringer Katzenverein, gegründet im Jahre 1996. Gezeigt wurden vor allem Thais, die Rasse, die früher eher unter Siamesen bekannt war, aber auch Bengalen, Heilige Birma-Katzen, Main Coon und Scottish Fold waren zu sehen. Der Verein, der Mitglieder aus der ganzen Welt zählt, ist mit Ausstellungen vor allem in Ostthüringen bekannt geworden. Für die Westthüringer Mitstreiter war die jetzige Ausstellung das erste Heimspiel.
Carola Hopfe, die 2. Vorsitzende des Vereins, dankte dem Tenniscenter für das Entgegenkommen, dass man die Möglichkeit erhielt, nun auch im westlichen Teil des Landes bekannt zu werden. Aufgrund der hohen Temperaturen hielten es die Samtpfoten ganz relaxt. Und auch der Besucherstrom fiel eher gemäßigt aus, man hielt sich wohl eher im benachbarten Freibad auf. Dennoch kamen immer wieder Leute, um sich mit den Züchtern zu unterhalten und vielleicht um sich auch für die eine oder andere Katze als zukünftiges

Haustier zu interessieren. Gegen die eine oder andere Streicheleinheit hatten die samtigen Models überhaupt nichts einzuwenden. Vor allem die Kinder waren sogar aufgefordert, dies zu tun.
Auch sonst drehte sich an dem Tag alles um die Katze, sei es als Zeichnung, Bastelarbeit, als Kuscheltier oder eben lebendig.

Ein Wettbewerb, wer die Schönste im ganzen Land ist, darum ging es diesmal nicht. Dabei hatte der eine oder andere Stubentiger auf jeden Fall Starerfahrung. Gerd Jung aus Eisenach heimste mit seinen weißen und farbigen Scottish Folds so manchen Preis ab, war bei internationalen Wettbewerben und Ausstellungen dabei und gewann Preise wie den Europa Champion. Seit 2007 züchtet er diese Rasse. Da Katzen mit einem weißen Fell oft gehörlos sind, sei für jeden seriösen Züchter ein Audiometrie-Test (AED) unumgänglich. "Und es ist wichtig, dass die Tiere gechipt sind." Das kostet alles Geld, aber schließlich habe man Verantwortung. "Deshalb können solche Edelrassen auch nicht für einen Appel und ein Ei abgegeben werden", weiß er. Und wer sich so ein Tier zulegt, muss auch bestimmte Sicherheitsmaßnahmen treffen, damit die Katze nicht unter die Räder kommt.
Auch Christian Zank aus Winterstein war bei der Ausstellung dabei. Er ist noch nicht lange Mitglied im Verein. Mit der kleinen "Angel von Winterstein", einer Heiligen Birma, nahm er das erste Mal an einer Ausstellung teil. Insgesamt nennt er fünf Stubentiger sein eigen, mit zwei Tieren geht er in der Farbe Creme in die Zucht.
Milena aus Wutha, sechs Jahre jung, schaute sich, wie die anderen Besucher auch, die Tiere genau an. "Ich habe zwei Perser- Katzen, Schnuffel und Darling, zu Hause", berichtete sie dem Aussteller. Und Hannes Zellmer war mit seiner Mutter sogar aus dem Havelland angereist, um stolz seine einjährige "Szazsa" zu präsentieren, die mit vollem Namen "Magic Thai Goblinis Szazsa" heißt.
Für die Kinder gab es Preise zu gewinnen und auch sonst konnte der eine oder andere tolle Informationen und Erfahrungen mitnehmen. Es soll nicht die letzte Ausstellung in der Region gewesen sein, verspricht Carola Hopfe.

Susanne Reinhardt / 11.06.14 / TLZ

Quelle: http://eisenach.tlz.de/web/lokal/leben/detail/-/specific/Wartburgkreis-Edle-Samtpfoten-praesentieren-sich-in-Thal-720817286